Erwachen aus der Dunkelheit

4. Gelübde

Lee Carroll, 22.11.2023
Übersetzung: Susanne Finsterle[1]

Seid gegrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Wir haben in diesem Monat das Thema »Erholung«. »Das Jahr der Erholung«, wie ich es im letzten Januar bezeichnete, ist ein Ausdruck für die Erholung des Planeten von einem Koma-Zustand. Langsam und unterschiedlich beginnen die Menschen zu realisieren, dass es Dinge um sie herum gibt, die anders sind, als sie meinten. Sie fühlen anders, sie sehen mehr von dem, was schon immer da war, und sie spüren auch, dass sie jetzt dazu ermächtigt sind, gewisse Dinge zu ändern. Das ist der große Unterschied: Die Menschen können fühlen, dass sie Dinge verändern können. Das wiederum erfordert individuell ein Gefühl, dass ihr ein etwas erhöhtes Selbstwertgefühl habt. Und all dies führt zu einem höheren Bewusstsein, das den Menschen gegeben wird.

Höheres Bewusstsein war immer da

Nun, dieses höhere Bewusstsein war schon immer da. Es ging nur darum, ob ihr es auch erkennt und dann für euch verwendet. Ein linearer Mensch möchte glauben, dass es dieses zuvor noch nie gab und dass er dann beim Erwachen ein Licht auf diesem Bewusstsein sieht, welches irgendein Engel dorthin stellte und das er nun ergreifen kann. Ihr denkt also, dass es viele Schichten von Dingen gibt, die auf der Erde bereits geschehen sind, und dann erwacht ihr und nehmt das, was für euch noch übrig ist. Doch das stimmt nicht.

Was ist, wenn ich euch erzähle, dass es weit zurückliegende Kulturen von höherem spirituellem Bewusstsein gab, und dass sich die Menschheit dann zurückentwickelte zu dem, was ihr heute seht? Mit anderen Worten: Euer Bewusstsein wurde aus freier Wahl

1 https://www.conradorg.ch

Diese Informationen stehen kostenlos zum Ausdrucken, Kopieren und Verteilen zur freien Verfügung.
Urheberrecht und alle Verkaufsrechte in jeglicher Form bleiben jedoch beim Herausgeber. [kryon.com]
PERPETUUMMOBILE.NET

niedriger. Da war keine Verschwörung gegen euch, die das bewirkte, sondern ihr habt das selbst erschaffen. Und eure Akasha beweist das und lässt eine menschliche Rasse erkennen, die immer und immer wieder in Kriege investiert. Doch in einer früheren Zeit habt ihr das nicht getan. Es ist also etwas geschehen. Was ich euch damit sage, ist Folgendes: Höheres Bewusstsein – die Idee davon, die Existenz davon und das Erwachen dazu – hat es immer gegeben.

Was jetzt gerade geschieht, ist, dass ihr zur Vergangenheit erwacht. Ihr erwacht zu etwas, das schon immer da war und darauf wartete, wieder aufzuleben und wieder hervorzutreten. Die Schönheit davon ist, dass es nichts Mysteriöses oder Geheimnisvolles ist. Während das Licht zunimmt und ihr Dinge um euch seht, die ihr vorher nicht wahrgenommen habt, beginnt eure Akasha, diese innere Bibliothek eurer vergangenen Erfahrungen, das zu aktivieren, was ihr bereits wusstet. Ich wiederhole: Ihr beginnt zu dem zu erwachen, was ihr bereits wusstet. Das bedeutet, dass hier keine große Lernkurve besteht.

Ihr beginnt neue Dinge zu sehen, neue Prozesse, neue Wege. Ihr seht zum Beispiel ein zunehmendes Bewusstsein von Mitgefühl und Freundlichkeit, etwas, wobei ihr sagen würdet: »Die Menschen müssen das erst lernen, denn in der Vergangenheit hatten wir nicht viel davon.« Ich sage euch: Doch, das hattet ihr, aber es ging verloren, und jetzt bekommt ihr es zurück.

In der Akasha schürfen

Das ist mit dem Ausdruck »in der Akasha schürfen« gemeint. Ihr geht hinein und grabt aus, was bereits dort liegt. In eurem Fall ist es etwas, was euch gehört, was ihr erfahren habt und was die Kernwahrheit von wer-ihr-seid ist. Es zeigt, wie Gott mit euch arbeitet in all den großartigen Dingen, die ihr lernen, sein oder tun könnt, wie zum Beispiel die schamanischen Energien oder andere Heilungs-Arten. Ihr habt so viel verloren, und jetzt kommt es wieder zu euch. Wenn ihr es aus eurer Akasha hervorholt, ist es fast so, als ob ihr umherschaut und feststellt: »Es ist wieder hier! Ich kenne das. Ja, danke, ich wusste das bereits.« Das ist das Erwachen, und es ist mehr, als ihr denkt. Wie wendet ihr das in eurem Leben an? Wie seht ihr das für euch, was ich hier sage? Und das Wichtigste: Was bedeutet es von nun an?

VergangenheitGegenwartZukunft

Es gibt einen Ausdruck, den die Menschen benutzen, und zwar »Das unentdeckte Land«. Dieser Ausdruck steht für die Zukunft. Ist es möglich, die Zukunft überhaupt zu entdecken, wenn sie noch nicht stattgefunden hat? Nun wird es esoterisch und sowohl Psychologen wie Physiker lieben das. Es wirft viele Fragen auf über die Dimensionalität.

Einige werden sagen: »Ist es möglich, dass unsere Zukunfts-Szenarien bereits existieren und wir dann beim Vorwärtsschreiten je nach dem das eine oder andere auswählen?« Das ist sehr linear gedacht. Was ist, wenn ich euch sage, dass alles zusammen passiert? Nun, das habt ihr bereits früher gehört. Was ist, wenn Zeit nur ein Konstrukt für euch ist? Es ist für einen Menschen einfach nicht möglich, Folgendes zu denken: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sind alle in einer Tasche – und ihr selbst sitzt ebenfalls in dieser Tasche. Nun, wie kann das gehen und wahr sein, wenn der Mensch doch auch die freie Wahl hat?

Der Schneeball

Ich nenne euch einen wahren Teil, den ihr verstehen könnt: Was ihr heute, in diesem Moment, in dieser Minute in eurem Leben tut, kann zwei Dinge bewirken: Es kann tatsächlich eure Vergangenheit und diejenige eurer Vorfahren verändern. Und zweitens kann es die Zukunft aufstellen. Nun, das könnt ihr verstehen. Auch wenn ihr denkt, dass noch gar nichts stattgefunden hat – sämtliche Potenziale haben in einer gewissen Dimensions-Form bereits stattgefunden. Deshalb können wir euch gegenüberstehen und Dinge sagen, die passieren werden. Denn die Potenziale sind gesetzt wie ein Schneeball, der den Hügel hinunterrollt. Wenn der Schneeball aufgrund der Gravitation und physikalischer Gesetze zu rollen beginnt, wisst ihr, was nun geschehen wird: Der Ball sammelt immer mehr Schnee an, wird größer und rollt weiter hinunter. Nun, ist das jetzt jemand, der eine Vorhersage der Zukunft macht? Wollt ihr sagen, dass ihr nicht wisst, was der Schneeball tun wird? Nein, obwohl es in der Zukunft passiert, werdet ihr sagen, dass der Ball mit Sicherheit den Hügel hinunterrollen wird. Das Gleiche gilt für das, was ich euch sage. Wir können den Schneeball des Bewusstseins sehen, wie er den Hügel hinunterrollt.

Und auf was trifft dieser Schneeball? Er trifft die Dunkelheit. Er löst und vertreibt diese und verändert die Menschheit. Es verändert das, was ihr selbst oder ganze Länder als Nächstes tun werdet, und so verändert es die Zukunft, indem sie aus den Kriegen herauskommt. Die Veränderung ist so groß, dass ich euch einmal mehr sage: Diesmal wird sich die Geschichte nicht einfach wiederholen. Der Planet ist nicht mehr derselbe wie

er für eure Großeltern war. Es ist euer Planet, und der Schneeball hat begonnen, den Hügel hinunterzurollen. Und die Zukunft? Ich sage euch, es ist wie beim Schneeball: Die Entwicklung wird in die gleiche Richtung weiterrollen. Welche Richtung? Die Richtung ist das Licht!

Haltet einfach einen Moment inne und sagt: »Danke Spirit für das, was kommen wird, auch wenn ich es nicht kenne und nicht erfassen kann, und egal, was ich am Fernseher sehe. Danke Spirit für künftige Dinge und Lösungen, die ich jetzt noch nicht sehen kann. Aber ich weiß, dass der Schneeball dorthin rollt.« Ist das die Vorhersage der Zukunft oder ist es gesunder Menschenverstand?

Ihr Lieben, werdet ein bisschen mehr multidimensional, und dann glaube ich, dass ihr die Antworten haben werdet. Sie sind wunderschön. Vielleicht sagt ihr auch ein oder zwei Affirmationen, um eurem eigenen Innate nochmals zu bekräftigen: »Ich anerkenne dankbar, was mit mir geschieht. Vielleicht kann ich es jetzt nicht sehen, ja vielleicht geht es mir sogar schlecht.« Eine reife Seele kann auch im Elend sagen: »Danke Spirit, dass du mich genug liebst – danke für das, was kommen wird.«

Ihr Lieben, wenn ihr das tun könnt, nennt man das »ein Erwachen zu höherem Bewusstsein und das bessere Verstehen von Gott im Innern«. Gott, Spirit, die Schöpferquelle kennt euren Namen. Ihr seid kein Opfer dieses Planeten, sondern ihr seid großartig und mit Absicht hier. Könnt ihr das nicht spüren? Ihr seid tief geliebt.

Ich bin Kryon und ich liebe euch.

Und so ist es.